EU-Desinfektionsroboter für Klinikum Würzburg Mitte / Gerlach: „Digitaler Virenkiller nimmt Arbeit auf“

22. Oktober 2021

Das Klinikum Würzburg Mitte hat heute auf Initiative des Bayerische Staatsministerium für Digitales einen Desinfektionsroboter von der Europäischen Kommission erhalten. Bayerns **Digitalministerin Judith Gerlach** erklärte heute bei der Übergabe: „Jetzt kommt auch in Würzburg der digitale Virenkiller zum Einsatz! Im Kampf gegen das Corona-Virus und andere Krankheitserreger brauchen wir jede Hilfe, die wir bekommen können. Ich danke der EU (Europäische Union)-Kommission, dass nun auch das Würzburger Klinikum einen ihrer Desinfektionsroboter erhalten hat. Durch den Einsatz des Roboters können Räume ohne Mitwirkung des Reinigungspersonals desinfiziert werden. Mittels digitaler Technologie wird so der Arbeits- und Gesundheitsschutz für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhöht, denn das Personal muss während der Desinfektion nicht anwesend sein.“

Die Desinfektionsroboter UVD (Ultraviolette Licht-Desinfektion) Robots des dänischen Unternehmens Blue Ocean Robotics sind Teil der Maßnahmen der EU (Europäische Union)-Kommission, um Krankenhäuser im Rahmen des Soforthilfeinstruments in der gesamten EU (Europäische Union) bei der Bewältigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie zu unterstützen.

Durch den Einsatz von Desinfektionsrobotern können Krankenhäuser eine sterile Umgebung herstellen und gleichzeitig die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besser vor Risiken schützen. Das Reinigungspersonal bedient den Roboter von außerhalb des Raums, sodass sich während des Desinfektionsvorgangs mittels UV-C (sehr kurze ultraviolette Strahlung)-Licht keine Personen in dem Zimmer aufhalten müssen. Für die Desinfektion eines Standard-Patientenzimmers benötigt der Roboter nur etwa 15 Minuten.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers